



LEADER - Fördermittel zur weiteren Rekonstruktion und Sanierung der ehemaligen Synagoge in Lutherstadt Eisleben bewilligt

Die Sanierungsarbeiten an der ehemaligen Synagoge in Lutherstadt Eisleben können fortgesetzt werden. Ein entsprechender Zuwendungsbescheid des ALFF Süd aus dem Budget der lokalen LEADER-Aktionsgruppe »Mansfeld-Südharz« (LAG MS) ist im April dieses Jahres beim Verein Eisleber Synagoge e.V. eingegangen.

Mit dem LEADER-Projekt soll die rückseitige Fassade, die in vorangegangenen Bauabschnitten lediglich rohbaumäßig erstellt wurde, fertiggestellt werden.

Folgende Baumaßnahmen sind geplant:

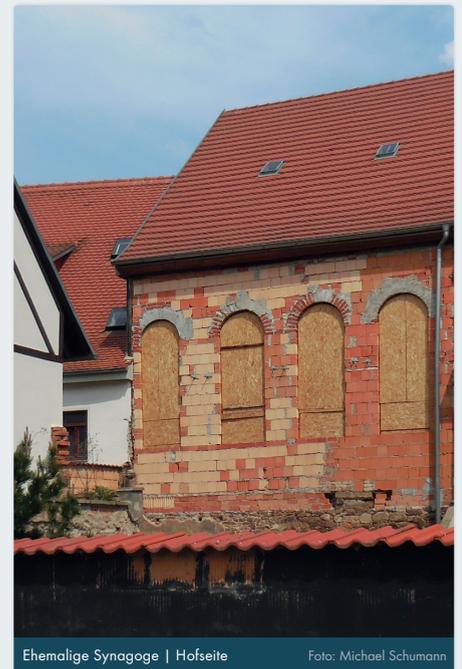
- Fertigung von vier historischen Rundbogenfenstern gemäß der Straßenseite sowie einem Rechteckfenster im Erdgeschoss
- Rückverlegung Eingangstür an ihren ursprünglichen Platz
- Verputzen und Anstrich der hofseitigen Fassade.

Die Baukosten belaufen sich auf etwa 45.000 €, die Förderquote beträgt 75%. Das Budget der LAG MS für Projekte wird gespeist aus den Strukturfonds der Europäischen Union (ELER; EFRE und ESF) sowie nationalen Mitteln des Bundes und der Landes Sachsen-Anhalt.

Im vorliegenden Fall werden Mittel des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und des Landes Sachsen-Anhalt eingesetzt.



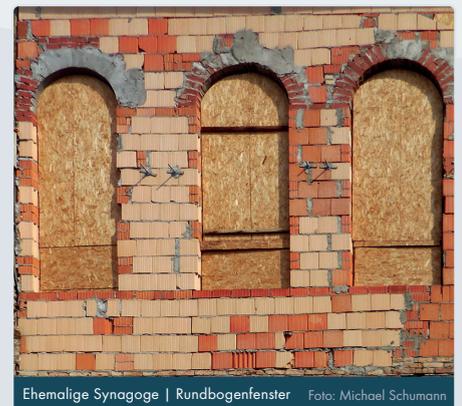
Ehemalige Synagoge | Straßenseite Foto: Michael Schumann



Ehemalige Synagoge | Hofseite Foto: Michael Schumann

»Wir sind froh, dass nach einer langen Konzeptions- und Bewilligungsphase nun die bauliche Sanierung der Außenfassade der ehemaligen Eisleber Synagoge vollendet werden kann«,

...sagte Michael Schumann, LEADER-Manager der »LAG Mansfeld-Südharz«.



Ehemalige Synagoge | Rundbogenfenster Foto: Michael Schumann

Innensanierung des Gebäudes der ehemaligen Bowlingbahn in Wippra

Die Heilpraktikerin für Podologie und Kosmetikerin Sandra Rauhut betreibt in Wippra, einem Ortsteil der Stadt Sangerhausen, und in Hettstedt ein Kosmetikstudio bzw. eine Podologiepraxis. Der Unternehmensbereich in Wippra befindet sich im Ortskern und stößt zunehmend an seine Kapazitätsgrenzen. Das seit geraumer Zeit leerstehende Gebäude der ehemaligen Bowlingbahn bietet sich aufgrund der Lage in direkter Nachbarschaft zum Studio für die Erweiterung der Firma

Nachdem die Firma in der Vergangenheit bereits über ein anderes Programm für die Anpassung der baulichen Hülle an die neuen Erfordernisse eine Förderung erhielt, soll nunmehr die teilweise Innensanierung und bauliche Herrichtung des neuen Wellnessbereiches im Rahmen von LEADER unterstützt werden.

Im Wesentlichen erfolgt der Neubau einer Heizungsanlage einschl. Fußbodenheizung, der Einbau moderner sanitärer Anlagen, die Neuinstallation der elektrischen Anlage sowie der Einbau von Glastrennwänden mit Zimmertüren.

Die zu erwartenden Nettogesamtkosten belaufen sich auf etwas über 100.000 €, 45.000 € kommen von der Europäischen Union aus dem Budget der LEADER-Gruppe (LAG) »Mansfeld-Südharz« und weitere 5.000 € vom Land Sachsen-Anhalt.

„Damit unterstützt die LAG im staatlich anerkannter Erholungsort Wippra ein etabliertes Unternehmen bei seinen Erweiterungsaktivitäten“, erläutert LEADER-Manager Michael Schumann.

Das Projekt fügt sich ein in eine Reihe von LEADER-Projekten, die in Wippra bereits seit den 1990´er Jahren umgesetzt wurden.



Die Sanierungsarbeiten schreiten voran...
Fotos: Michael Schumann

Begonnen hat alles mit den vielfältigen Aktivitäten des Vereins UNS e.V..

Es folgten das Solarprojekt der Fa. Kursawe, mit dem 2005 erstmals Energiespeichersysteme in einem Geschäftshaus unterstützt wurden, der Kletterfelsen im Wolfstal (2006) des Ski- und Freizeitsportvereins e.V. oder die Sanierung der Wippertalbades (2016/17) durch den Förderverein Freibad- und Heimatpflege e.V..

Ein weiteres gewerblich tätiges Unternehmen in Wippra soll 2020/21 unterstützt werden.

**Wir werden darüber berichten...
auf www.lag-mansfeld-suedharz.de.**



Außenansicht | Fassadensanierung

Foto: Michael Schumann

Ihr Ansprechpartner

Die Aktivitäten der LAG MS steuert im Wesentlichen das Leader-Management, welches in Lutherstadt Eisleben ansässig ist. Herr Schumann (Leader-Manager) steht werktags zu den üblichen Bürozeiten als Ansprechpartner zur Verfügung.

IMPRESSUM:

LAG »Mansfeld-Südharz«
(Leader-Management)
c/o. Mansfeld EUREGIO e.V.
Sangerhäuser Straße 40
06295 Lutherstadt Eisleben

KONTAKT:

Michael Schumann
Telefon: +49 (0)3475 / 612 387
Telefax: +49 (0)3475 / 636 860
E-Mail: info@lag-mansfeld-suedharz.de
Web: www.lag-mansfeld-suedharz.de

